

Studio Babelsberg schreibt wieder schwarze Zahlen



Potsdam. Wie das Unternehmen berichtet, hat die Studio Babelsberg Gruppe das Geschäftsjahr 2018 mit einem Gewinn in Höhe von 2,5 Millionen Euro nach Steuern (Vorjahr: Verlust 0,6 Millionen Euro) abgeschlossen. Der Gesamtumsatz stieg gegenüber 2017 von 45,5 Millionen Euro auf 82,7 Millionen Euro. Das Ergebnis spiegelt die verbesserte Auslastung der Kernaktivitäten Studiovermietung, Produktionsdienstleistungen und Kulissenbau wider. Studio Babelsberg AG und ihre Tochtergesellschaften waren im Geschäftsjahr 2018 für die Umsetzung der Dreharbeiten von mehreren deutschen und internationalen Filmproduktionen und TV-Serien verantwortlich, unter anderem für VERSCHWÖRUNG (Regie: Fede Alvarez), CHARLIE'S ANGELS (Regie: Elizabeth Banks), TRAUMFABRIK (Regie: Martin Schreier), HAVEN – ABOVE SKY (Regie: Tim Fehlbaum) und COUNTERPART (2. Staffel). Mehr

Foto: Studio Babelsberg AG